

# Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103  
2091 Langau  
Bezirk Horn  
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0  
Fax: +43(0)2912/401-19  
www.langau.at  
gemeinde@langau.at

## WAS IN DER GEMEINDE LOS IST!

### ✓ Freizeitzentrum Eröffnungsfeier am 10. Juni 2011



Am Freitag, den 10. Juni wurde unser neugestaltetes Freizeitzentrum offiziell eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Stimmung der vielen Besucher konnte das Freizeitzentrum Langau nun offiziell in Betrieb genommen werden. Dieses Freizeitzentrum, das mit über 1.000 freiwilligen Arbeitsstunden neu und ansprechend gestaltet wurde und wieder für viele Besucher und Freunde unseres herrlichen Badesees zur Verfügung steht. Neben der Verschönerung des

Eingangsbereiches, wurde der Parkplatz vergrößert, der große Badesteg neu gebaut, ein Kinderbereich mit großen Wurfsteinen gestaltet, eine kleine Landzunge künstlich angelegt, das Bootshaus als neuer Werbeträger bemalt und noch viele, viele andere Kleinigkeiten in diesen unzähligen Stunden erledigt.

Wir wünschen unserer Wirtin und uns allen eine wunderschöne Badesaison mit vielen Besuchern für unser Freizeitzentrum und zahlreichen Gästen für unser Freizeithaus und natürlich viel positive Mundpropaganda für unsere schöne Anlage.

An dieser Stelle sei nochmals DANKE gesagt - an alle Freiwilligen, die so fleißig geholfen haben und die Realisierung dieses Projektes erst ermöglicht haben.



### ✓ Kirtag am Bahnhof – ein voller Erfolg für die Verein und unsere Gemeinde!!!



Der Kirtag am Bahnhof anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Reblaus-Express war nicht nur ein voller Erfolg, sondern war für unsere Gemeinde eine besonders tolle Image-Werbung. Durch die perfekte Organisation der veranstaltenden Vereine (ÖKB Langau, Museumsverein und SVU Langau) war der Besuch des Kirtags für ALLE ein Erlebnis. So zeigte sich auch unser Ehrengast Landesrat Mag. Karl Wilfing von den Angeboten beim Fest beeindruckt.

Beim Besuch des für Bildung, Jugend und öffentlichen Verkehr zuständigen Landesrates, waren neben vielen Schaulustigen und Kirtagsbesuchern auch die Kinder und Pädagoginnen unserer Volksschule Geras-Langau vor Ort und begrüßten mit mehrsprachigen Liedern unseren Ehrengast. Bei diesem kleinen Festakt konnten

wir auch einige Ehrungen von Personen vornehmen, die sich um den Fortbestand des Reblaus-Express verdient gemacht haben. So wurden unter anderem jene Helfer geehrt, die nach der Hochwasserkatastrophe im Jahr 2006 die Sanierung der Bahnstrecke in Eigenregie bewerkstelligten, wo auch unsere Gemeindemitarbeiter Ewald Dietrich und Rene Wohl dabei waren. Besonders geehrt

wurde jedoch der Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus-Express mit dem Obmann Herbert Brunner und Ing. Alfred Polt, die unermüdlich für gute Qualität bei der Zugsfahrt und steigende Fahrgastzahlen im Einsatz sind. Stellvertretend für den Verein nahmen der Obmann Herbert Brunner und Ing. Alfred Polt die Regionsbank mit der bronzenen Ehrenplakette von Landesrat Wilfing in Empfang.



Besondere Anerkennung verdienen - wie bereits erwähnt - die veranstaltenden Vereine, die mit enormen Einsatz und vielen guten Ideen die Veranstaltung abwickelten, da das

Wetter immer wieder die eine oder andere organisatorische Herausforderung darstellte. Vielen herzlichen Dank an alle drei Vereine für die vorbildliche Zusammenarbeit - ebenfalls ein herzliches Dankeschön an unsere Freiwillige Feuerwehr Langau, die nicht nur die Brandwache nach den Fahrten mit der Dampflok und die Wasserbefüllung zur Aufgabe hatte, sondern auch den zerbrochenen Kirschbaum am Bahngelände fachmännisch abgetragen hatte.



Eine Besonderheit beim Kirtag am Bahnhof war das tolle Zusatzangebot. So waren am Donnerstag die Fahrrad-Oldtimer, am Samstag die Puch - Motorradveteranen und die Feuerwehr-Oldtimer und am Sonntag die Oldtimertraktoren mit einer Parade beim Fest dabei. Am Samstag war das Sonderpostamt mit einer Sonderpostbeförderung am Bahnhof und alle 3 Tage war ein Flohmarkt im alten Bahnhofsmagazin geöffnet. Ein besonderes Highlight war auch die mit Dampfloks betriebene Gartenbahn, die für Jung und Alt im Garten der Familie Freundorfer ihre Runden drehte. Sogar

Landesrat Wilfing versuchte sich dabei als Lokführer und machte eine hervorragende Figur.

Dank gebührt besonders auch Elfi und Herbert Freundorfer, die nicht nur ihre Flächen zur Verfügung gestellt haben, sondern auch selbst intensiv Hand beim Fest angelegt haben.

Dieser Kirtag am Bahnhof war jedenfalls ein wunderbares Fest, bei dem wir auch den für den Betrieb des Reblaus Express verantwortlichen Damen und Herren beweisen konnten, dass uns allen dieses touristische Angebot der Nostalgiebahn am Herzen liegt und die gesamte Bevölkerung hinter dieser Einrichtung steht.

Von Seiten der Marktgemeinde Langau bedanken wir uns nochmals bei ALLEN, die zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben!



### ✓ Recycling-Börse für Bau- und Garten - Reste

Die Bau- und Garten – Börse ist eine Plattform zur Abgabe und Suche von überschüssigem und altem Baumaterial, für die vielleicht noch jemand Verwendung findet. Es soll damit ein Beitrag geleistet werden, Müll zu vermeiden und auch Baumaterialien illegal abzulagern.

Unter dem Motto „Wegwerfen wäre doch schade“ wird eine Informations-Kampagne für diese kostenlose Recycling-Börse durchgeführt.

Genauere Informationen finden Sie unter 02742/9005-15656 oder [www.noe-gestalten.at](http://www.noe-gestalten.at).

## ✓ Freiwilligenehrung 2011 – Auszeichnung für Bernadette Kühlmayer



Jedes Jahr werden vom Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, im Rahmen der BIOEM in Größschönau Persönlichkeiten, mit hohem Engagement in der Freiwilligenarbeit, ausgezeichnet. In Vertretung des Landeshauptmannes nahm Landtagsabgeordneter Ing. Johann Hofbauer und die Obfrau der Dorf- & Stadterneuerung Maria Forstner die Ehrung vor. Von der Marktgemeinde Langau wurde unsere Leiterin der Landjugend ausgezeichnet.

Unsere Berni bringt ein unglaubliches Engagement für unsere Landjugend und viele weitere Bereiche in unserer Gemeinde auf.

Einige Informationen zu unserer Ausgezeichneten:

### **Bernadette Kühlmayer:**

Bernadette ist trotz ihrer Jugend bereits seit vielen Jahren sehr engagiert in mehreren Vereinen tätig. seit 2005 ist Bernadette Leiterin der Landjugend Langau

(Mitglied seit 2002) und stets um Zuwachs zum Verein bemüht – inzwischen hat die Landjugend Langau 80 Mitglieder. Viele Feste werden organisiert, (Remmi Demmi, Summer Flash, Oktoberfest, Maibaumaufstellung,...) aber auch das soziale Engagement kommt dabei nicht zu kurz: die Landjugend sponserte Hilfswerk und Essen auf Räder, führt die Flurreinigung durch und finanziert die Verschönerungsaktion im Gemeindefreizeitzentrum mit und noch vieles mehr!

Ebenfalls ist unsere Bernadette seit 2001 Mitglied bei der Musikkapelle Langau.

Bernadette Kühlmayer ist eine engagierte und selbstbewusste junge Frau, die als Leiterin der Landjugend unserer Jugend in der Gemeinde als besonders gutes Vorbild vorsteht und durch ihre eigene Einstellung demonstriert, dass es sich in einer Gemeinschaft schöner leben lässt, wenn man sich aktiv einbringt!

Liebe Berni! Vielen Dank für Dein Engagement und herzliche Gratulation zur Auszeichnung!

## ✓ Triathlon – sportlicher Höhepunkt für ALLE

Wieder ein toller Erfolg war der heurige Interregionale Triathlon, der bereits zum 7. mal stattfand.

Über 250 Teilnehmer haben sich am Kindertriathlon, am Kurztriathlon sowie am Hobbytriathlon beteiligt, obwohl die Wetterlage eher unsicher war. Das neu gestaltete Freizeitzentrum hat mit dieser großen Veranstaltung somit seine Feuerprobe glänzend bestanden und einen guten Eindruck auf die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemacht.



Dass diese Veranstaltung werbemäßig besonders wertvoll für unsere Gemeinde und natürlich unser Freizeitzentrum ist, beweist die große Anzahl an Teilnehmern, die weit angereist kamen. Aber auch viele lokale Sportskanonen ließen sich die Chance auf einen Start nicht entgehen. Man konnte bereits in den Wochen vor der Veranstaltung beobachten, dass sich viele Sportlerinnen und Sportler vorbereiteten.

Es wurde geschwommen, geradelt und gelaufen – ein wichtiger Beitrag für die persönliche Gesundheit!!! Besonders erwähnenswert ist die Motivation der Kinder beim Kindertriathlon, der auch wieder sehr gut angenommen wurde.

Herzliche Gratulation zu dieser gelungenen Veranstaltung und vielen Dank für die enormen Vorbereitungsarbeiten an unseren Sportverein Langau – namentlich dem Hauptorganisator Karl Dietrich-Sprung!!!

### ✓ Pfarrfest mit Geburtstagsfeier von Prälat Milo



Am sehr gut besuchten Pfarrfest in der Freizeithalle wurde nach der hl. Messe unserem ehemaligen Pfarrer Prälat Milo zum bevorstehenden Geburtstag gratuliert. Nachdem Herr Milo wieder zurück nach Brasilien reisen wird, wurden die Gratulationen vorgezogen. Das traditionelle Pfarrfest wurde in der Zeit eingeführt als Herr Prälat Milo Pfarrer in Langau war - somit war der Ort und die Umgebung perfekt gewählt.

Als Gratulanten stellten sich der Pfarrgemeinderat und der Gemeinderat ein, die in Vertretung aller Anwesenden die besten Wünsche an Herrn Milo

überbrachten und kleine Aufmerksamkeiten überreichten. Natürlich waren auch die fleißigen Ministrantinnen und Ministranten bei der Gratulantschar dabei.

Nochmals herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit und Gottes Segen für Herrn Prälat Milo!

### ✓ Unser Tischtennisstar – Günter Kaufmann

Wenn auch etwas verspätet aber nicht minder herzlich gratulieren wir dem Tischtennisteam Union Horn 1 mit unserem Lokalmatador Günter Kaufmann zum Gewinn des Meistertitels in der Tischtennis-Oberliga. Das Team mit Günter Kaufmann, Reinhard Pleßl und Peter Schmutzenhofer war die gesamte Saison in bestechender Form und haben verdient den Meistertitel errungen.

Das letzte Meisterschaftsspiel fand am Sonntag, den 30. April gegen Ottenschlag 1 statt - ein kurzer Auszug aus der Homepage der Sportunion Horn Sektion Tischtennis:

Es war eine gelungene Feier der Sektion Tischtennis anlässlich des letzten Meisterschaftsmatches von Union Raiba Horn 1 gegen Ottenschlag 1.

Sektionsleiter und Mannschaftsführer Reinhard Pleßl konnte neben vielen Zusehern auch Sportstadtrat Gerhard Lentschig, Sport Union Vizepräsidentin Christa Lentschig und Raika Direktor Werner Scheidl begrüßen. Nach dem Match gegen Ottenschlag 1, welches mit 7:0 eindeutig gewonnen werden konnte, wurde der Meistertitel von Union Raiba Horn 1 ausgiebig gefeiert. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!!!



### ✓ LEADER-Programm zieht Halbzeitbilanz

Das LEADER Programm ist ein Instrument, mit dem vor allem für ländliche Regionen Fördermittel in den verschiedensten Bereichen lukriert werden können. Die aktuelle Programmperiode läuft von 2007 bis 2013. Aus diesem Grund wurde im Kloster Und in Krems eine Halbzeitbilanz gezogen. Auch unsere LEADER-Region "Waldviertler Wohlviertel" war vertreten und präsentierte einige umgesetzte Projekte. Die zuständigen Landesräte Dr. Petra Bohuslav und Dr. Stephan Pernkopf waren von der Vielzahl der Projekte begeistert.

Der offizielle Preetext zu dieser Veranstaltung:

**LEADER-Programm zieht Halbzeitbilanz: Über 63 Millionen Euro an die Projektträger in ganz Niederösterreich ausbezahlt**

*Das LEADER-Programm wird seit dem Start der Förderperiode im Jahr 2007 in Niederösterreichs Regionen sehr gut angenommen. In der laufenden Programmperiode wurden bereits knapp 3.000*



Projekte bewilligt. „Zur Halbzeit des Programms freuen wir uns einen Rückblick auf die vielen erfolgreichen Projekte zu werfen“, sagen Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav sowie Agrar- und Energie-landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Bereits seit dem EU-Beitritt Österreichs im Jahr 1995 wird das LEADER-Konzept auch in Niederösterreich mit Engagement und Erfolg umgesetzt. Der regionale, strategische Ansatz und die breite Einbindung der unterschiedlichen Akteure sind wesentliche Kernelemente dieses Prinzips.

Seit drei Jahren belebt LEADER die Entwicklung in 18 ausgewählten Regionen Niederösterreichs. Insgesamt wurden in der laufenden Programmperiode 114 Millionen Euro an Fördermitteln für landwirtschaftliche und nicht landwirtschaftliche Maßnahmen

genehmigt. „Bis dato wurden fast 3.000 Projekte bewilligt und bereits 63 Millionen Euro an die Projektträger in ganz Niederösterreich ausbezahlt“, erklärt Landesrat Dr. Stephan **Pernkopf**. Im österreichweiten Vergleich nimmt Niederösterreich in der laufenden Programmperiode eine Vorreiterrolle ein. Zahlreiche land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Tourismusinitiativen, regionale und kommunale Impulsprojekte sowie Qualifizierungsvorhaben profitieren von den unterschiedlichen Fördermöglichkeiten.

#### ✓ Blumenschmuckbewertung am 13. Juli 2011

Wir möchten uns seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich bei allen bedanken, die immer fleißig unsere schönen Blumeninseln pflegen und so das ganze Jahr über für einen reizvollen und einladenden Anblick unserer Gemeinde sorgen. Herzlichen Dank vor allem auch jenen fleißigen Helferinnen, die sich um die eher vernachlässigten Inseln kümmern und viele Stunden für ein schönes Ortsbild aufbringen!

So wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder bei der NÖ Blumenschmuckaktion eine Bewertung von vielen Ortschaften. Unsere Gemeinde wird am 13. Juli 2011 von einer unabhängigen Jury besucht. Wir dürfen daher nochmals alle ersuchen, uns bei dieser Aktion zu unterstützen und weiter so fleißig bei der Pflege unserer Blumeninseln mit zu helfen.

Vielen herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!

#### ✓ Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne kommen wir dem Wunsch unserer Bürgerinnen und Bürger nach und veröffentlichen laufend die Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	

#### ✓ Gerichtstage in Geras Änderung ab 1. Juli 2011

Der Gerichtstag in Geras wird einmal monatlich am zweiten Donnerstag im Monat in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr abgehalten, wenn sich zumindest eine Person spätestens am ersten Donnerstag im Monat, bei der Gemeinde Geras am Gemeindeamt in die Anmelde-liste eingetragen hat oder nach telefonischer Terminreservierung durch die Mitarbeiter der Stadtgemeinde Geras in diese Liste eingetragen wurde.

Weiters bleibt der Amtstag beim Bezirksgericht in Horn jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr nach persönlicher oder telefonischer Terminvereinbarung unter 02982/2678 erhalten.

## ✓ „Musica sacra über die Grenzen“ – Begegnungsfest am Grenzübergang



Am Sonntag den 5. Juni wurde um 10:30 Uhr im Rahmen von "musica sacra über die Grenzen" ein Begegnungsfest am Grenzübergang Langau-Safov abgehalten. Grund für die Abhaltung des Begegnungsfestes am Grenzübergang, war die Neupositionierung des historischen Grenzsteines aus dem Jahr 1670.

Die Idee zu dieser Neupositionierung des historischen Grenzsteines kam vom Intendanten des Chorfestivals Dr. Manfred Linsbauer - vor allem die Versetzung auch im Zuge von "musica

sacra über die Grenzen" feierlich zu umrahmen. Die Neuversetzung fand die Zustimmung der Grenzkommission und konnte schließlich auch durchgeführt werden. Nunmehr soll der Stein als Symbol des Friedens und der Verbindung der Völker untereinander sein.

Das Begegnungsfest wurde mit den 3 anwesenden Chören (Kinderchor unserer Volksschule, Kammerchor Albertus Magnus und dem Chor der St. Margaretenkirche Joromerice) wunderschön gestaltet. Nach dem Fest an der Grenze zogen die Chöre in die Pfarrkirche und wurden hier nochmals von unserem Herrn Pfarrer KR Mag. Andreas Brandtner herzlich willkommen geheißen.

Am Nachmittag wurde noch ein Festkonzert im Marmorsaal des Stiftes Geras und am Abend das Pontifikalamt in der Stiftskirche abgehalten, wo auch unser Gesangverein mitwirkte.

Ein schöner, völkerverbindender, musikalischer Tag mit "musica sacra über die Grenzen".



## ✓ Musikkapelle Langau beim Radiofrühschoppen in Horn

Am 5. Juni wurde der Radiofrühschoppen von den Horner Festtagen im Radio Niederösterreich übertragen. Mit dabei war auch die Musikkapelle Langau, die sich selbst und unsere Marktgemeinde Langau in diesem Rahmen großartig präsentierte. Selbst die Besucher im Festzelt waren vom Schwung unserer Musikerinnen und Musikern und vor allem von dem hohen Anteil an Jugendlichen begeistert.

Nach dem Radiofrühschoppen, der von 11:00 bis 12:00 Uhr live übertragen wurde, gab es noch einen weiteren Frühschoppen bis 14:00 Uhr für die Gäste im Festzelt. In diesem Zug verabschiedete sich auch das langjährige Mitglied (und Gründungsmitglied) Ernst Brand in die Musikkapension. Im Anschluss bedankten sich alle Musikkameradinnen und Musikkameraden persönlich beim sichtlich gerührten Ernst Brand. Vielen Dank auch von Seite der Gemeinde für das langjährige Wirken in der Musikkapelle. Ein herzliches Dankeschön auch unserer ganzen Musikkapelle für diesen tollen Auftritt, der auch einen tollen Werbeeffect für unsere Marktgemeinde hatte.



## ✓ Liedertafel unseres Gesangvereins – wieder ein „Ohrenschmaus“



Wieder ein toller Erfolg war die Liedertafel unseres Gesangvereins, die am Sonntagnachmittag (29.05.) im Gasthaus Lenz abgehalten wurde. Bei vollem Saal wurden die ausgewählten Lieder sichtlich mit Freude von den Sangeschwestern und Sangesbrüdern vorgetragen. Obmann Richard Fischer begrüßte die vielen Gäste in seiner gewohnten unterhaltsamen Kurzweiligkeit und bedankte sich schließlich am Ende des Konzerts vor allem bei der Chorleiterin Mag. Ingrid Reiß für die viele Arbeit und Geduld bei den doch recht anstrengenden Probenarbeiten. Durch das Programm führte in professioneller Weise Ewald Brunmüller.

Als Gäste hatte sich der Chor wieder die Schülerinnen und Schüler der Volksschule eingeladen. Die Kinder aus Langau und teilweise Geras trugen mehrere Stücke vokal und instrumental aber auch in mehreren Sprachen (Englisch und Tschechisch) vor. Unsere Volksschullehrerin VSO Waltraud Schmid hat das umfangreiche Programm mit den Kindern einstudiert und eindrucksvoll präsentiert. Die Kinder wurden noch von mehreren anderen Pädagoginnen begleitet - unter anderem von unserer Volksschuldirektorin Beatrix Hengstberger. Ein wunderschöner musikalischer Sonntagnachmittag mit unserem Gesangverein und unseren Volksschulkindern.



## ✓ Bande der Musikschule mit Superergebnis!



Am 28. und 29. Mai 2011 hat in Rabenstein an der Pielach (Bezirk St.Pölten-Land im Mostviertel) die Landesausscheidung für den Österreichischen Jugend-Blasorchesterwettbewerb stattgefunden. Es sind 44 niederösterreichische Orchester mit mehr als 1600 Kindern angetreten, um sich im fairen musikalischen Wettstreit miteinander zu messen. Die Musikschule Thayatal entsendete gleich zwei Orchester.

Die Schülerkapelle Raabs an der Thaya nahm unter der Leitung von ML Helmut Pöckl an diesem Wettbewerb teil. Mit 84,83 Punkten belegten sie **an diesem Nachmittag** in der Altersstufe BJ den ersten Platz. (Durchschnittsalter bis 14 Jahre). Die Schülerkapelle Langau „Die Bande“ trat mit dem Pflichtstück "Check Point" von Fritz Neuböck und dem Selbstwahlstück "Pirates of the Caribbean: At Worlds End" von Hans Zimmer an und erreichte unter der Leitung von ML Harald Schuh mit 81,17 Punkten unter allen **am Samstagnachmittag** in der Altersstufe BJ angetretenen Kapellen den zweiten Platz. (Anmerkung: *am Samstag Nachmittag sind 8 Orchester in der Stufe BJ*

*angetreten)*

*Insgesamt waren es an den zwei Wettbewerbstagen 23 Jugendorchester in dieser Altersstufe aus ganz Niederösterreich, wo „Die Bande“ aus Langau an siebenter Stelle liegt*

*Wir gratulieren unserer "Bande" und Harald Schuh recht herzlich zu dieser tollen Leistung und sind sehr stolz auf unsere jungen und engagierten Musikerinnen und Musiker!*

✓ **Gemeinden und Leaderregion Waldviertler Wohlviertel starten ein besonderes Marterlprojekt!**

**Marterl und Flurdenkmäler: Besondere Kostbarkeiten unserer Gemeinden und unserer Region.**

Flurdenkmäler, wie man unsere Marterln korrekt bezeichnet- man fährt oder geht täglich an ihnen vorbei, sie sind prägende Elemente unserer eindrucksvollen Natur- und Kulturlandschaft.

Doch was wissen wir über sie? Warum wurde das einfache Holzkreuz, der kunstvoll gestaltete Tabernakelfeiler oder die Nepomukstatue aufgestellt? Und warum gerade hier, an diesem Ort? Ist das Urlaubermarterl wirklich von Urlaubern in 17. oder 18. Jahrhundert errichtet worden?

Die Kulturdenkmäler sind ein Spiegel ihrer Zeit, der geschichtlichen und künstlerischen Entwicklung unserer Gemeinden und unserer Region, aber auch eine Erinnerung an ein persönliches Schicksal. Zusätzlich ranken sich oft Sagen und „G'schichterln“ um die Marterln, und so manches ist heute noch ein Ort einer Andacht oder Ziel einer jährlichen Prozession.

Damit ist jedes Flurdenkmal in seiner Form und Geschichte einzigartig!

„Jedes Marterl, wie Flurdenkmäler oft im Volksmund genannt werden, hat eine eigene Geschichte, die damit ein Teil der Geschichte unserer Gemeinden ist und die es lohnt, sie aufzuzeichnen und auch für die nächsten Generationen zu bewahren.“ betont Leaderregionsobmann LAbg. Bgm. Jürgen Maier. Um diese Vielfalt und Besonderheit zu erforschen und zu dokumentieren, starten die 20 Waldviertler Wohlviertel Gemeinden gemeinsam mit 55 anderen NÖ Gemeinden unter dem Titel „Zeichen unserer Kulturlandschaft“ ein besonderes Kooperationsprojekt.

**Dabei werden unsere Kulturdenkmäler als wichtiger Teil unsers ländlichen Erbes digital erhoben und digital fotografiert, die Geschichte und der Ursprung der einzelnen Marterl aufgezeichnet, über eine Datenbank Interessierten zugänglich gemacht und so auch für die nächsten Generationen bewahrt.**

Im Rahmen eines, durch Bund, Land NÖ und EU geförderten Leaderprojektes sind die Daten dann im Internet in einer gemeinsamen Flurdenkmal-Datenbank und in einer digitalen Karte der Öffentlichkeit zugänglich.

Die meisten Informationen wurden bereits im „Marterl-Buch“ von unserem Herrn Pfarrer KR. Mag. Andreas Brandtner und von Frau Dr. Christa Pilshofer zusammengetragen!

✓ **Einen schönen Sommer und tolle Ferien!**

Wir wünschen noch allen unseren Bürgerinnen und Bürgern und natürlich Gästen einen schönen Sommer 2011, eine erholsame Urlaubszeit, eine gute und unfallfreie Ernte, vor allem aber wünschen wir unseren Kindern und Jugendlichen schöne Ferien, viel Freude und Spaß!!!



Ihr Bürgermeister:  
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:  
Margit Reiß-Wurst

